Inhalt

Vorwort	2
1 Standard-Ansicht	3
1.1 Rollierendes Display	
1.2 Allgemeine Anzeigeelemente	
2 Aufbau der Anzeigen Allgemein	5
3 Erweiterte Anzeigemenüs STd_dAtA und P.01	6
3.1 Aufruf der Anzeigemenüs	6
3.1.1 Aufruf des Anzeigemenüs STd-dAtA	6
3.1.2 Aufruf des Anzeigemenüs P.01	7
3.2 Verlassen der erweiterten Anzeige	
4 Anzeige der aktuellen Tarifregister für Hochtarif und Niedertarif (HT	[′] / NT) 9

Vorwort

Die vorliegende Kurzanleitung beschreibt das erweiterte Anzeigemenü des von Netz Burgenland für Wandlermessungen verwendeten Zählers der Type Landis und Gyr E650/S650. Dieses erweiterte Anzeigemenü gewährt einen detaillierteren Einblick in technische Daten des Zählers die durch das Standardmenü oder die rollierende Anzeige nicht dargestellt werden.

Impressum

Netz Burgenland GmbH A-7000 Eisenstadt, Kasernenstraße 10

Tel: +43 (0) 5 / 77 90 - 1550 Fax: +43 (0) 5 / 77 90 - 1904 E-Mail: <u>info.metering@netzburgenland.at</u>

Netz Burgenland GmbH ist ein Unternehmen der Burgenland Energie AG.

1 Standard-Ansicht

1.1 Rollierendes Display

Ohne Tastendruck wird auf dem Display ein sogenanntes rollierendes Display angezeigt (Karussell-Anzeige). Die Betriebsanzeige wechselt nach einem fixen Zeitraster (15 Sekunden). Dargestellt werden folgende Daten:

Registerkennzahl	Beschreibung
0.1.0	Rückstellzähler
1.2.0	Pmax kumuliert Bezug
1.4.0	tm-abgel./P-laufend Bezug
1.5.0	Leistungsmittelwert Bezug der vorigen Messperiode
1.6.0	Pmax Bezug aktueller Monat
	Datum dazu
	Uhrzeit dazu
1.6.1	Pmax Bezug HT
1.6.2	Pmax Bezug NT
1.8.0	Wirkenergie Total Bezug
1.8.1	Wirkenergie HT Bezug
1.8.2	Wirkenergie NT Bezug
2.2.0	Pmax Lieferung kumuliert
2.4.0	tm-abgel./P-laufend Lieferung
2.5.0	Leistungsmittelwert Lieferung der vorigen Messperiode
2.6.0	Pmax Lieferung aktueller Monat
	Datum dazu
	Uhrzeit dazu
2.6.1	Pmax Lieferung HT
2.6.2	Pmax Lieferung NT
2.8.0	Wirkenergie Total Lieferung
2.8.1	Wirkenergie HT Lieferung
2.8.2	Wirkenergie NT Lieferung
3.8.0/5.8.0	Blindenergie induktiv Total Bezug
3.8.1/5.8.1	Blindenergie induktiv HT Bezug
3.8.2/5.8.2	Blindenergie induktiv NT Bezug
7.8.0	Blindenergie induktiv Total Lieferung
7.8.1	Blindenergie induktiv HT Lieferung
7.8.2	Blindenergie induktiv NT Lieferung

Tabelle 1 - Angezeigte Register des rollierenden Displays

(Grau geschriebene Register sind nicht bei allen Zählern vorhanden)



Abbildung 1 - Display - Wirkenergie Bezug "1.8.1"

- 1 ... Bezeichnung des dargestellten Registers (Kennzahl)
- 2 ... Dargestellter aktueller Wert

1.2 Allgemeine Anzeigeelemente



Abbildung 2 - Display - Allgemeine Anzeigeelemente

1 Wirkleistung

Zeigt der Pfeil nach rechts, so wird aktuell Energie vom Netz bezogen / Zeigt der Pfeil nach links so wird Energie ins Netz eingespeist. Sollte der Fall auftreten, bei dem beide Pfeile auf dem Display erscheinen und einer davon blinkt, so liegt kein Fehler vor! Hier zeigt der durchgehend leuchtende Pfeil die überwiegende Energierichtung der drei Außenleiter an.

2 Blindleistung

Der Blindleistungsbezug (+Q) und die Einspeisung der Blindleistung (-Q) wird ebenfalls am Display angezeigt.

3 Phasenspannungen

Blinken bei umgekehrtem Drehfeld.

4 Batteriezustand

Ladespannung

5 Einheitenfeld

- 6 Kennziffernfeld
- 7 Wertefeld

8 12 Pfeilsymbole für Zustandshinweise (z.B. Tarife)

2 Aufbau der Anzeigen Allgemein

- Standard-Ansicht: Rollierendes Display/Anzeigemenü
- STd_dAtA: Anzeige aller Register inkl. gespeicherter Vorwerte
- P.01: Lastprofil 1, Anzeige aller 15-Minuten-Werte

Das rollierende Display ist die Anzeige die standardmäßig angezeigt wird. Bei einmaligem Betätigen einer der Anzeigetasten gelangt man zur Anzeigekontrolle, durch nochmaliges Drücken kommt man zum erweiterten Anzeigemenü **STd_dAtA**, danach zu **P.01**.

3 Erweiterte Anzeigemenüs STd_dAtA und P.01

3.1 Aufruf der Anzeigemenüs

Bei erstmaliger Betätigung der Anzeigetaste erscheint folgende Anzeige. Hier kann kontrolliert werden, ob alle Anzeigeelemente des Displays vollkommen funktionstüchtig sind.



Abbildung 3 - Display Anzeigemöglichkeiten

3.1.1 Aufruf des Anzeigemenüs STd_dAtA

Durch nochmaliges Drücken gelangt man zur Auswahl des Anzeigemenüs STd_dAtA.

Zum Aufruf des Anzeigemenüs muss eine der beiden Anzeigetaste oben rechts am Zähler für mindestens 3 Sekunden gedrückt werden. In diesem Anzeigemenü wird eine vorkonfigurierte Liste wesentlicher Zählerdaten angezeigt.

Landis+Gyr Dialog KI.1 KI.1 Mixeth 10000 KWh KI.1 Drehstrom-Messwandlerzähler für Wirk- und Blindenergie ZMD410CT44.0007 S2 SA 50 Hz tm = 15 min 2006 MIMAHZ
T1 T2 M1 M2 CU RS UHR SET Test
F.F. Funktionsfehler 0.1.0 Rückstellzähler 0.9.1 Uhrzeit Illinin 0.0.0 Identifikation 1 0.1.2 Rückstellzeitpunkt 0.9.2 Datum 87 693 882 Wirk Bind +A +R Pmax kumuliert tarifice 1.2.0 Pmax kumuliert tarifice 1.2.7 1.2.0 Pmax kumuliert tarifice 1.4.0 1.5.0 Priester Leistungsmittelwert 1.6.0 Pmax tarifice 1.6.0 Pmax tarifice 1.8.0 3.8.0 1.8.0 Pmax tarifice 1.8.1 VV 3.8.0 Pmax tarifice T. Tarif (trans kel Elifertung Miteller) Max Miteller

Abbildung 4 - Zähler E6500 – Anzeigetasten

Der erste Wert in der Anzeige (F.F) wird sogleich angezeigt. Durch kurzes Drücken der Anzeigetaste wird der nächste Wert aufgerufen. Für Register mit abgespeicherten Vorwerten besteht die Möglichkeit, diese mit einem langen Tastendruck (mind. 2 Sekunden) zu überspringen.

Durch Dauerbetätigung einer der beiden Anzeigetasten werden die aktuellen Werte aller Register nacheinander angezeigt.

Registerkennzahl	Beschreibung	
F.F.0	Zählerstatus	
0.0.0	Zählernummer	
0.1.0	Rückstellzähler	
1.2.0	Pmax kumuliert Bezug	
1.4.0	Aktueller Leistungsmittelwert Bezug	
1.5.0	Leistungsmittelwert Bezug letzte Messperiode	
1.6.0	Aktueller Höchstwert Leistung Bezug	
1.8.0	Wirkenergie Bezug Total	
1.8.1	Wirkenergie Bezug HT	
1.8.2	Wirkenergie Bezug NT	
2.2.0	Pmax kumuliert Lieferung	
2.4.0	Aktueller Leistungsmittelwert Lieferung	
2.5.0	Leistungsmittelwert Lieferung letzte Messperiode	
2.6.0	Aktueller Höchstwert Leistung Lieferung	
2.8.0	Wirkenergie Lieferung Total	
2.8.1	Wirkenergie Lieferung HT	
2.8.2	Wirkenergie Lieferung NT	
3.8.0/5.8.0	Blindenergie induktiv Bezug Total	
3.8.1/5.8.1	Blindenergie induktiv Bezug HT	
3.8.2/5.8.2	Blindenergie induktiv Bezug NT	
7.8.0	Blindenergie induktiv Lieferung Total	
7.8.1	Blindenergie induktiv Lieferung HT	
7.8.2	Blindenergie induktiv Lieferung NT	
0.9.1	Aktuelle Uhrzeit	
0.9.2	Aktuelles Datum	
0.2.0	Firmware ID	
0.2.8	Checksumme	

Im erweiterten Anzeigemenü STd_dAtA sind folgende Register vorhanden.

Tabelle 2 - Angezeigte Register des STd_dAtA Menüs Grau geschriebene Register sind nicht bei allen Zählern vorhanden)

Sollten zusätzlich noch andere Register vorhanden sein, so sind diese für die Verrechnung nicht relevant.

3.1.2 Aufruf des Anzeigemenüs P.01

Durch nochmaliges Drücken gelangt man zur Auswahl des Anzeigemenüs P.01.

Durch langes (mindestens 2 Sekunden) Drücken einer der beiden Anzeigetasten wird der erste Wert des Lastprofils 1 angezeigt. Die einzelnen Einträge des 15-Minuten-Lastprofils können dann durch kurzes Drücken nach der Reihe abgerufen werden.

3.2 Verlassen der erweiterten Anzeige

Zum Verlassen der Menü- oder Anzeigeschleife gibt es folgende Möglichkeiten:

- Wenn die Anzeige an der Position End steht, die Taste länger als 2 Sekunden gedrückt halten. Danach wird beim Loslassen der Taste wieder der Menüpunkt STd_dAtA angezeigt.
- Um aus der Liste wieder in die Betriebsanzeige zu gelangen, müssen beide Anzeigetasten gleichzeitig gedrückt werden.
- Nach einer Wartezeit von 10 Minuten werden Untermenüs und erweiterte Anzeigen automatisch verlassen und es wird die Standard-Ansicht erneut aktiviert.

4 Anzeige der aktuellen Tarifregister für Hochtarif und Niedertarif (HT / NT)

Beschreibung
Wirkenergie Bezug Hochtarif
Wirkenergie Bezug Niedertarif
Wirkenergie Rückspeisung Hochtarif
Wirkenergie Rückspeisung Niedertarif
Blindenergie induktiv Bezug HT
Blindenergie induktiv Bezug NT
Blindenergie induktiv Lieferung HT
Blindenergie induktiv Lieferung NT

Auflistung aller relevanten Register zur Hochtarif- und Niedertarif-Messung:

Tabelle 3 – Verwendete Tarifregister

Die Unterscheidung zwischen HT und NT wurde zwischenzeitlich aufgelassen. Es ist somit nur mehr das Tarifregister 1 in Verwendung. Sobald ein Zähler von Doppeltarif auf Einfachtarif umgestellt wurde, werden die Niedertarif Register bei Verbrauch bzw. Lieferung (1.8.2 und 2.8.2) nicht mehr erhöht. Die Erfassung erfolgt ausnahmslos (00:00 bis 24:00) in den Hochtarif Registern (1.8.1 und 2.8.1).